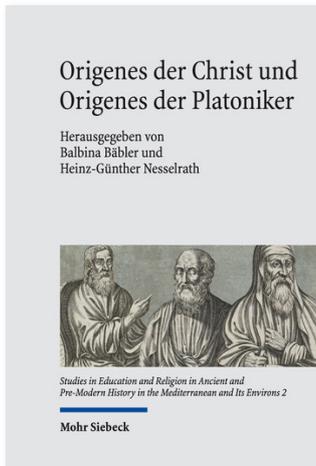


Origenes der Christ und Origenes der Platoniker

Hrsg. v. Balbina Bäßler u. Heinz-Günther Nesselrath



2018. XII, 211 Seiten. SERAPHIM 2

ISBN 978-3-16-155855-9

Festeinband 64,00 €

ISBN 978-3-16-155907-5

eBook PDF 64,00 €

Der hier vorgelegte Band versammelt insgesamt acht Beiträge (von Vertretern der Klassischen Philologie, der Kirchengeschichte, der Philosophie und der Religionswissenschaft), die sich mit den möglichen Beziehungen zwischen dem christlichen Theologen Origenes und dem platonischen Philosophen Origenes beschäftigen. Dabei geht es nicht nur um die (immer noch nicht abschließend beantwortete) Frage, ob der Christ Origenes und der Platoniker Origenes vielleicht sogar dieselbe Person sind, sondern auch um den (in manchen Werken deutlich erkennbaren) Platonismus des christlichen Theologen Origenes und die Rezeption dieses oder dieser Origene(i)s in der Spätantike: bei den Platonikern Porphyrios und Proklos und bei dem christlichen Theologen Eusebios von Caesarea.

Inhaltsübersicht

Heinz-Günther Nesselrath: Einleitung

Sektion I: Origenes – einer oder zwei?

Christoph Riedweg: Das Origenes-Problem aus der Sicht eines Klassischen Philologen – *Peter Gemeinhardt*: Origenes simplex vel duplex? Das Origenes-Problem aus der Sicht eines Kirchengeschichtlers

Sektion II: Der Platonismus des christlichen Theologen Origenes

Theo Kobusch: Produktive Rezeption: Zum Platonismus des 'christlichen Philosophen' Origenes – *Winrich Löhr*: Der platonische Ideenkosmos bei Origenes – *Andrea Villani*: Platon und der Platonismus in Origenes' Contra Celsum

Sektion III: Origene(i)s bei späteren Autoren

Ilinca Tanaseanu-Döbler: Die Origenis des Porphyrios – *Jens Halfwassen*: Was wissen wir über die Metaphysik des Platonikers Origenes? – *Balbina Bäßler*: Origenes und Eusebios' Chronik und Kirchengeschichte

Balbina Bäßler Geboren 1967; 1997 Promotion in Klassischer Archäologie an der Universität Bern; seit 2021 wissenschaftliche Mitarbeiterin in der DFG-Forschungsgruppe 2064 (»STRATA: Stratifikationsanalysen mythischer Stoffe und Texte in der Antike«).

Heinz-Günther Nesselrath Geboren 1957; 1976–81 Studium der Klassischen Philologie und der Alten Geschichte an der Universität zu Köln; 1981 Promotion; 1987 Habilitation; 1992–2001 vollamtlicher Professor für Klass. Philologie an der Universität Bern; seit 2001 Universitätsprofessor für Klass. Philologie an der Georg-August-Universität Göttingen.

Jetzt bestellen:

https://www.mohrsiebeck.com/buch/origenes-der-christ-und-origenes-der-platoniker-9783161558559?no_cache=1&order@mohrsiebeck.com

Telefon: +49 (0)7071-923-17

Telefax: +49 (0)7071-51104